

Kurs-Nr.: FOBI 18 1 KB 01

Termin: 18.04. + 25.04. + 02.05.2018, 17:00 – 20:00 Uhr

Kursbegleitung: Marion Sattler-Müller / Helmut Schellhorn

Gebühr: 180,00 €

Kernzeitenbetreuung – Supervision

Supervision ist eine Form der Beratung für Fragen und Probleme, die sich im beruflichen Alltag stellen. Dabei geht es vor allem um die Frage, was wie getan werden kann, um alle Beteiligten zufriedenzustellen und Spannungsfelder aufzulösen. Supervision ist für Fachkräfte in der Kernzeitenbetreuung besonders wichtig, denn oftmals ergeben sich im Umgang mit Kindern Konfliktsituationen, die mit einem fachkompetenten Rat von außen leichter zu bewältigen sind. Das Angebot richtet sich an Fachkräfte in der Kernzeitenbetreuung, die sich zum ersten Termin zusammenfinden und zu den weiteren Terminen als geschlossene Gruppe zusammenarbeiten. Ziel der Supervision ist die Wahrnehmungsfähigkeit der Teilnehmenden zu fördern, um mit schwierigen Alltagssituationen noch besser umgehen zu können, Handlungs- und Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen, Motivation für den Alltag durch Austausch und Reflexion

- Umgang mit schwierigen Situationen im Betreuungsalltag
- Lernen an Fallbeispielen lösungsorientierte Fallbesprechungen

Zielgruppe: Kernzeiten-Betreuungskräfte, die d. Grundlagenkurs absolviert haben

Treffen über ein Jahr mit regelmäßigen Fallbesprechungen

Kurs-Nr.: FOBI 18 1 KZBS

Termin: 02.05. + 11.07. + 14.11.2018, 17:00 – 20:00 Uhr

Kursbegleitung: Marion Sattler-Müller

Gebühr: 80,00 € inkl. Lernmaterial, Gebäck, kalte/warme Getränke

Rituale in der Kita – eine wertvolle Zeit für Kinder und Erzieher*innen

Alltagsrituale sind weit mehr als Gewohnheiten. Sie sprechen den Menschen auf einer tief emotionalen Ebene an. Sie strukturieren den Tag und das Jahr, sie vermitteln Werte, stiften Gemeinschaft, sie geben Sicherheit und haben oft etwas Tröstliches und Beschützendes. Rituale tun Kindern, aber auch Erwachsenen einfach gut. Es gibt sie in den verschiedensten Formen und für ganz unterschiedliche Anlässe. Kinder lieben diese Rituale nicht nur, sie brauchen sie auch, um sich in der Welt wohl zu fühlen und sich in ihr zurechtzufinden. In unserer heutigen schnellleibigen und lauten Zeit ist es besonders wichtig, Rituale zur Stille, Ruhe und Geborgenheit anzubieten. Wie kann es uns während des Kitaalltags immer wieder gelingen, die Kinder mit Hilfe von vertrauten Ritualen zur Stille und zur Entspannung zu führen? Neben Theorieeinheiten werden an diesem Fortbildungstag ganz unterschiedliche Umsetzungsmöglichkeiten für die Praxis aufgezeigt.

Zielgruppe: Erzieher, Erzieherinnen

Kurs-Nr.: FOBI 18 1 Ritual

Termin: 15.05.2018, 09:00 – 16:00 Uhr

Kursbegleitung: Martina Liebendörfer

Gebühr: 100,00 € inkl. Verpflegung

Kulturelle Vielfalt in Eltern-Kind-Interaktionen Elterngespräche professionell und wertschätzend führen

Wir erleben täglich Vielfalt in Kitas, als Bereicherung und Herausforderung zugleich. Im Team, im Alltag mit den Kindern und Eltern. Die Arbeit mit den Familien der betreuten Kinder ist ein wichtiger Bestandteil der pädagogi-

schen Arbeit, der u.a. in Elterngesprächen gelebt wird. Anhand von Beispielen diskutieren wir unterschiedliche Sozialisationskontexte, eigene Erfahrungen mit fremdkulturellen Lebenswelten und Lösungsstrategien bei Herausforderungen im Alltag. Eine praxisnahe Übungsphase für die TeilnehmerInnen zeigt Wege zu wertschätzenden Aushandlungsprozessen bei kulturellen Irritationen auf und thematisiert die Rolle von Aushandlungsprozessen im Gespräch mit den Eltern.

Ziele dieser Fortbildung sind:

- Reflexion zu eigener Sozialisation und eigenen kulturellen Werten (in der Erziehung). Sensibilisierung für unterschiedliche Lebenssituationen und Erziehungsziele von Familien Vermittlung von interkulturellem Hintergrundwissen (Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Eltern-Kind-Interaktionen international)
- Erarbeitung von Handlungskompetenzen für d. Arbeit mit Kindern u. d. Austausch mit Eltern aus verschiedenen Kulturkreisen
- Die Rolle von Sprache in interkulturellen Situationen
- Professionelle Elterngespräche: organisatorische und inhaltliche Vorbereitung anhand einer Checkliste
- Grundlegende Fertigkeiten für einen positiven Gesprächsverlauf zu reflektieren (die Rolle von echtem Interesse, eigenen Beobachtungen/Gefühlen/Gedanken, Kommunikationsstrategie, Fragetechniken)
- Die Rolle des aktiven Zuhörens in Erinnerung rufen „Gesprächshemmer“ und „Türöffner“ benennen – wie gut erreiche ich meine Gesprächspartner?
- Erwartungshaltung von Eltern und pädagogischen Fachkräften abgleichen – was heißt das für meine Arbeit als Fachkraft?
- Zusätzliche Wege, um mit Familien ins Gespräch zu kommen
- Gibt es auch „No-go's“?! (WhatsApp, Facebook und Co.)

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte

Kurs-Nr.: FOBI 18 1 KuVi

Termin: 15.06.2018, 09:00 – 16:00 Uhr

Kursbegleitung: Cornelia Wolff

Gebühr: 100,00 € und 25,00 € Verpflegung

Projekttag im Wald oder in der Natur gestalten

Naturräume stecken voller Möglichkeiten zum Entdecken, Erforschen, Experimentieren und Sich-Bewegen. Sie bieten optimale Voraussetzungen für ganzheitliche Bildungsprozesse. Kinder brauchen qualifizierte Begleiter, die sie unterstützen, um Neugierde und Freude am Aufenthalt in der Natur zu erleben. In der Fortbildung werden Anregungen gegeben, die dazu beitragen, Kinder für die Natur zu begeistern und sie dort zu begleiten. An diesem Tag werden wir uns von der Natur faszinieren lassen, gemeinsam eine Aktion entwickeln, am Lagerfeuer kochen und weitere Aktivitäten kennenlernen. Ziel ist die direkte Umsetzbarkeit im Alltag, Sicherheit für die Durchführung und Freude am gemeinsamen „Schaffen“.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte

Kurs-Nr.: FOBI 18 1 PTWN

Termin: 21.06.2018, 09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Kursbegleitung: Regina Zumbach-Lux

Gebühr: 80,00 € + 25,00 € Materialkosten

Die Bedeutung des freien Spiel! Forschen, üben und gestalten im freien Spiel nach Emmi Pikler

Kinder fangen von sich aus an zu spielen. Es ist ihr Weg, sich und die Welt kennenzulernen. Wir werden der Frage nachgehen: Wann beginnt das Spiel? Was heißt freies Spielen? Welche Rolle hat die Erzieherin? Warum ist die Beobachtung der Erzieherin im freien Spiel so wichtig? Welche Spielmaterien brauchen die Kinder?

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Krippen

Kurs-Nr.: FOBI 18 1 Spiel

Termin: 16.07.2018, 09:00 – 16:00 Uhr

Kursbegleitung: Simone Schmidt-Wüst

Gebühr: 100,00 € + 25,00 € Verpflegung

Teamtag

Sie sind ein Team oder auf dem Weg, ein Team zu werden? Sie wollen neue Kolleginnen/Kollegen gut in Ihr Team integrieren? Sie wollen gemeinsam als Team neue Wege gehen, anstehende Veränderungen gut bewältigen? Oder die eigene Arbeit einmal mit wohlwollend-kritischer Distanz betrachten und bilanzieren?

Einen Tag gemeinsam „draußen“ erleben? Dann haben wir genau das Richtige für Sie. Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne und stimmen die Inhalte entsprechend ihres Bedarfes und Ihrer Wünsche mit Ihnen ab.

Kurs-Nr.: FO TT

Termin: nach Absprache mit und im Team

Leitung: Erna Grafmüller – Dipl.-Pädagogin und Supervisorin, Rigobert Ochs und Daniela Schneider

Inhouse-Fortbildungen

Die Inhouse-Fortbildungen knüpfen an Ihrer individuellen Situation in der Kita an. Sie bieten Ihnen die Möglichkeit, gleich alle MitarbeiterInnen Ihres Teams mit „ins Boot“ zu holen. Damit können Sie eine effektive und nachhaltige Entwicklung erreichen. Die Veranstaltungen können in Ihrer Kita oder in unserer romantischen Villa – auch mit Verpflegung – durchgeführt werden.

Zu folgendem Thema bieten wir eine Inhouse-Veranstaltung an:

HeVeKi – Herausforderndes Verhalten von Kindern in Kindertagesstätten

Termin: nach Absprache

Referentin: Erna Grafmüller – Dipl.-Pädagogin und Supervisorin

Weitere Themen auf Anfrage.

So finden Sie uns:



Haus der Familie

Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V. ■ Am Hasenstock 23
75334 Straubenhardt ■ Telefon 07082 929553 ■ Fax 07082 929564
kontakt@hdf-straubenhardt.d3 ■ www.hdf-straubenhardt.de



Fortbildungen Frühjahr/Sommer 2018



Haus der Familie

Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V.

Zusatzqualifikationen für padäg. Fachkräfte

Tageseinare

Lasst mir Zeit und gebt mir Raum für freies Spiel und Bewegung

In dieser Fortbildung erhalten Sie einen Einblick in die Kleinkind-Pädagogik von Emmi Pikler. Schwerpunkte sind die drei Aspekte nach Emmi Pikler

1. Spiel, das frei und ungestört in einer geschützten, altersgemäß vorbereiteter Umgebung stattfindet
2. Bewegungsentwicklung, die das Kind aus eigenen Antrieb und nach eigenen Rhythmus macht, ohne die lenkenden und beschleunigenden Eingriffe des Erwachsenen
3. beziehungsvolles Miteinander während der Pflege

Wir werden der Frage nachgehen, wie wir den Alltag der Kinder in der Tageseinrichtung gestalten können:

- Die Bedeutung freier Bewegungsentwicklung für das Selbstwertgefühl eines Kindes und wie es ermöglicht werden kann
- Während der Pflege und des Essens der Kinder zu einem achtsamen Miteinander finden - Signale des Kleinkindes verstehen
- Selbst Ruhe und Gelassenheit finden, um Kleinkinder angemessen zu begleiten
- Gute Voraussetzungen für die Entwicklung von Kleinkindern schaffen

Zielgruppe: Erzieherinnen im Kleinkindbereich

Kurs-Nr.: FOBI 17 2 RSB

Termin: 29.01.2018, 09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Kursbegleitung: Simone Schmidt-Wüst

Gebühr: 100,00 € zusätzlich Verpflegung: 25,00 €

Erste Hilfe Lehrgang für Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder

In Zusammenarbeit mit dem DRK Pforzheim bieten wir diesen speziellen Lehrgang für betriebliche Ersthelfer aus Kindergärten, Schulen oder anderen Betreuungseinrichtungen an. Dieser Erste-Hilfe-Lehrgang wird alle zwei Jahre von der Berufsgenossenschaft gefördert. Aus dem Bereich der Ersten-Hilfe für Erwachsene werden Themen wiederholt und aufgefrischt. Darauf aufbauend werden spezifische Erste-Hilfe-Maßnahmen für Kinder vermittelt und die Bewältigung von Notfallsituationen trainiert

Zielgruppe: Erzieher, Erzieherinnen, Lehrer, Lehrerinnen

Kurs-Nr.: FOBI 18 1 FOBI EHL 1

Termin: 05.03.2018, 08:00 Uhr

Kursbegleitung: DRK Pforzheim

Gebühr: 40,00 € (80,00 €)

Kurs-Nr.: FOBI 18 1 FOBI EHL 2

Termin: 27.04.2018, 08:00 Uhr

Kursbegleitung: DRK Pforzheim

Gebühr: 40,00 € (80,00 €)

Kurs-Nr.: FOBI 18 2 FOBI EHL 3

Termin: 12.10.2018, 08:00 Uhr

Kursbegleitung: DRK Pforzheim

Gebühr: 40,00 € (80,00 €)

Lehrgangskosten:

40,00 € je Teilnehmer Tagungspauschale zzgl. Abrechnung über die Berufsgenossenschaft oder 80,00 € gesamt für TN, die nicht über die Berufsgenossenschaft abrechnen können

Alltagsintegrierte Sprachförderung – Muss ich Kindern Lust auf Sprache machen und sie zur Kommunikation anregen?!

Eines der Grundbedürfnisse menschlichen Seins sind soziale Beziehungen. Um mit anderen ins Gespräch zu kommen nutzen wir alle Kommunikationsformen, die uns zur Verfügung stehen: verbal (Sprache), nonverbal (Mimik, Gestik), paraverbal (z.B. Lautstärke, Sprachmelodie). Es liegt also nicht nur daran, die Worte richtig zu dekodieren, um miteinander in Beziehung zu treten, sondern auch alle anderen komplexen Signale richtig zu deuten. Diese Sensibilität und Kompetenz ist bei Begegnungen unverzichtbar, auch im Kita-Alltag.

Die Fortbildung soll pädagogische Fachkräfte anregen, sich auszutauschen über Fragen wie: Heißt „alltagsintegrierte Sprachförderung“, dass ich jetzt pausenlos reden muss? Wie gehe ich damit um, wenn ein Kind (gefühl oder tatsächlich) nicht mit mir spricht? Welche Strategien gibt es, um einem Kind Lust darauf zu machen, sich mitzuteilen? Was sind „Gesprächshemmer“? Und was ermutigt Kinder sich zu äußern? Wie kann ich als Fachkraft bewusst den responsiven Interaktionsstil trainieren? Kind: „Da, Auto kaputt.“ Fachkraft: „Ja genau, das Auto ist kaputt“ Korrektives Feedback kenne ich – und was gibt's noch für Strategien, um dem Kind zu helfen ohne den Gesprächsfluss zu unterbrechen? Wo sehe ich persönlich meine Rolle als pädagogische Fachkraft im Spracherwerbsprozess von Kindern?

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte

Kurs-Nr.: FOBI 18 1 AISF

Termin: 09.03.2018, 09:00 – 16:00 Uhr

Kursbegleitung: Cornelia Wolff

Gebühr: 100,00 € und 25,00 € Verpflegung

FacherzieherIn für Frühpädagogik

Erzieherinnen und Erzieher stehen zunehmend vor der Herausforderung, Kindern unter 3 Jahren in altershomogenen oder altersgemischten Gruppen integrieren zu müssen. Diese berufsbegleitende Weiterbildung für Erzieher/innen in 6 Modulen hat zum Ziel, Erzieher/innen in einem längerfristigen, kontinuierlichen Lernprozess für die Arbeit mit Kindern ab 2 Monaten zu qualifizieren.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte

Kurs-Nr.: FOBI 18 1 Frühpäd

Termine:

1) 15.–17.03.2018 4) 21.–22.09.2018

2) 18.–19.05.2018 5) 23.–24.11.2018

3) 13.–14.07.2018 6) 31.01.–02.02.2019

Kursbegleitung: Heike Baum

Gebühr: pro Modul 200,00 € + 25,00 € Verpflegung

HeVeKi – Herausforderndes Verhalten von Kindern in Kindertagesstätten

Pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen erleben sich oftmals durch das Verhalten von Kindern herausgefordert und belastet. Unter Umständen fühlen sie sich durch diese Störungen in ihrer beruflichen Lebensqualität eingeschränkt. Solche Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten und sie in den Kitaalltag mit einzubinden, stellt eine besondere Herausforderung dar. Wie können wir also mit diesen Kindern umgehen? Wie kann eine fruchtbare Zusammenarbeit mit den Eltern entstehen?

HeVeKi ist ein spezifisches, wissenschaftlich evaluiertes Konzept für die pädagogische Arbeit mit diesen Kindern. Die Fortbildung hat das Ziel, methodische Maßnahmen aufzuzeigen, um mit kindlichen Verhaltensweisen, die als schwierig

empfunden werden, professionell umzugehen, ohne dabei zu stigmatisieren. Es werden systematische Vorgehensweisen zur Beantwortung herausfordernder Verhaltensweisen – seien sie durch Agieren nach außen oder durch starken Rückzug gekennzeichnet – vorgestellt.

Der Ansatz – HeVeKi – hat eine systemische Sichtweise zur Grundlage. Anhand von Beispielen werden Handlungsstrategien für einen professionellen Umgang mit herausforderndem Verhalten erarbeitet, praktisch erfahren und reflektiert. Diese Fortbildung besteht aus zwei Fortbildungstagen, die aufeinander aufbauen. Der zeitliche Abstand dient der praktischen Erprobung und Reflektion.

Zielgruppe: Pädagogisches Fachpersonal

Kurs-Nr.: FOBI 18 1 HeVeKi

Termin: 11.04. + 07.06.2018, 09:00 – 16:00 Uhr

Kursbegleitung: Marion Kuhnle-Kain

Gebühr: 200,00 € und 25,00 € für Verpflegung

Mitarbeiter*innen für Veränderungen gewinnen Führung in Veränderungsprozessen

Leitungen von Kindertagesstätten sind in hohem Masse gefordert, immer wieder anstehende Veränderungen mit Ihrem Team umzusetzen und sich neuen Anforderungen zu stellen. Nicht immer verläuft dies ganz reibungslos – Widerstand, endlose Diskussionen, Unterlaufen von Absprachen und Entscheidungen gehören zum Alltag in Veränderungssituationen. In diesem Seminar können sich Leitungskräfte von Kindertagesstätten intensiv mit Führungsfragen in Veränderungsprozessen auseinandersetzen und sowohl theoretisches Wissen als auch praktische Handlungsmöglichkeiten für ihren Führungsalltag bekommen. Folgende Themenschwerpunkte erwarten Sie:

- Grundsätzliches zum Change Management
- Phasen von Veränderungsprozessen – individuell – institutionell
- Fehler, die in Veränderungsprozessen häufig gemacht werden – Ursachen für das Scheitern von Veränderungsvorhaben
- Umgang mit Widerständen von Mitarbeitenden
- Hintergründe für personalen Widerstand
- Die vier „I“ der Führung in Veränderungsprozessen
- Praktische Planung der Herangehensweise für ein anstehendes Veränderungsprojekt

Die Arbeitsweise in dieser Fortbildung ist teilnehmerorientiert, praxisbezogen und aktivierend. Kurzreferate wechseln sich ab mit kollegial-reflexiver Kleingruppenarbeit, Selbstreflexion und praktischen Übungen. Die Fragestellungen der Teilnehmenden aus deren Alltagspraxis haben bei der Durchführung und Gestaltung des Seminars einen hohen Stellenwert.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Führungsposition

Kurs-Nr.: FOBI 18 1 Führung

Termin: 12. + 13.04.2018, 09:00 – 16:00 Uhr

Kursbegleitung: Erna Grafmüller

Gebühr: 200,00 € + 25,00 € Verpflegung

Inklusion

Facherzieherin für Integrativ- und Inklusionspädagogik, Qualifizierung pädagogischer Fachkräfte für den Umgang mit Kindern die sich durch besondere Auffälligkeiten oder Förderbedarfe zeigen. Weiterbildung in 6 Modulen

Zielgruppe: Erzieherinnen

Kurs-Nr.: FOBI FO 18 IN 4

Termin:

1) 19.–21.04.2018 4) 14.–15.12.2018

2) 29.–30.06.2018 5) 08.–09.02.2019

3) 05.–06.10.2018 6) 09.–11.05.2019

Kursbegleitung: Heike Baum

Gebühr: pro Modul 200,00 € + 25,00 € Verpflegung

Emmi Pikler und ihr Bild vom Kind

Bei Kindern ist die Befriedigung der Grundbedürfnisse Voraussetzung dafür, dass sie sich körperlich, geistig und seelisch gut entwickeln und ihrem Alter entsprechende Fähigkeiten und Fertigkeiten entfalten und ausbauen können. Im Gegensatz zu Erwachsenen benötigen Kinder zur Befriedigung der Grundbedürfnisse allerdings die Unterstützung durch die Erzieherinnen. [09:00-16:00 Uhr]. Wir werden uns mit den Prinzipien und Aspekten von Emmi Pikler auseinandersetzen. Wie erkennen wir die Bedürfnisse der Kinder? Welche Aufgabe hat die Erzieherin? Wie gestalten wir den Tagesablauf und die Übergänge?

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Krippen

Kurs-Nr.: FOBI 18 1 Emmi

Termin: 23.04.2018, 09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Kursbegleitung: Simone Schmidt-Wüst

Gebühr: 100,00 € + 25,00 € Verpflegung

Erzähl doch mal – Geschichten erzählen, gestalten, erleben

Kinder lieben es, wenn man ihnen Geschichten erzählt. Aber wie gelingt es, so lebendig und anschaulich zu erzählen, dass auch schon kleine Kinder angesprochen werden und aktiv mitmachen können? Dies kann auf ganz unterschiedliche Weise sehr kreativ und über verschiedene Sinne geschehen. Kinder nehmen Verse, kurze Reime oder auch erste Geschichten ganz anders wahr, wenn sie diese Geschichten nicht nur hören, sondern auch sehen oder erleben. Erzählen kann man mit Figuren, Gegenständen, Symbolen, Bodenbildern, Instrumenten, Liedern, Geräuschen und vielem mehr. Bei dieser Fortbildung werden Auswahlkriterien und ganz unterschiedliche Erzählmethoden vorgestellt, die mit vielen praktischen Beispielen vertieft werden.

Zielgruppe: Erzieher, Erzieherinnen, Lehrer, Lehrerinnen

Kurs-Nr.: FOBI 18 1 EdmGe

Termin: 24.04.2018, 09:00 – 16:00 Uhr

Kursbegleitung: Martina Liebendörfer

Gebühr: 100,00 € inkl. Verpflegung

Kernzeitenbetreuung – Grundkurs

Grundlagenkurs – Qualifizierung zur Fachkraft in der Kernzeitenbetreuung. Ziel der Qualifizierungsmaßnahme ist es, Betreuungsfachkräfte zu befähigen, Kinder in ihrer Entwicklung zu fördern und zu begleiten. Zur Zielerreichung ist es wichtig, Kenntnisse zu haben über:

- Den Umgang mit auffälligen Verhaltensweisen
- Die Grundlagen einer gewaltfreien Kommunikation
- Regionale Netzwerke und Hilfsangebote
- Spielpädagogische Möglichkeiten zur Förderung der Sozialkompetenz im Kindesalter
- Den verantwortungsbewussten Umgang mit Medien
- Rechtliche Rahmenbedingungen, Haftung und Versicherungsschutz

Zielgruppe: Kernzeiten-Betreuungskräfte u. Interessierte, die es werden möchten